

Fest der Heiligen Familie (B II)

Kehrvers GL 60, 1 oder:

Der Herr ist un - ser Gott; auf e - wig denkt er an sei - nen Bund.

T: Ps 105, 7a.8a | M u. S: Anton Stingl jun.

Psalm 105, 1-2. 3-4. 5-6. 8-9

1. Dan-ke dem Herrn! Ruft sei - nen Na - men aus! Macht un - ter den Völ - kern sei - ne

Ta - ten be - kannt! Singt ihm und spielt ihm! Sinnt nach ü - ber all sei - ne Wun - der! Kv

2. Rühmt euch sei - nes hei - li - gen Na - mens! Die den Herrn su - chen, sol - len von Her - zen sich

freu - en. Fragt nach dem Herrn und sei - ner Macht, sucht sein Ant - litz al - le - zeit. Kv

3. Denkt an die Wun-der, die er ge - tan hat, an sei-ne Macht-er-wei-se und an die Be -

schlüs-se aus sei-nem Mund. Ihr Nach-kom-men sei-nes Knech-tes A-bra-ham, ihr Kin-der

Ja-kobs, ihr sei-ne Er - wähl-ten. Kv 4. Auf e-wig denkt er an sei - nen Bund,

an das Wort, das er für tau-send Ge - schlech-ter ent - bo - ten, an den Bund, den er mit

A-bra-ham ge - schlos- sen, an sei-nen Eid, den er I - sa-ak ge - schworen. Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Bertold Hummel (1925–2002)

Ruf vor dem Evangelium

Halleluja GL 174, 7

V. Einst hat Gott zu den Vä-tern ge-spro-chen durch die Pro - phe - ten; heu - te

a - ber hat er zu uns ge - spro-chen durch den Sohn.

T: vgl. Hebr 1, 1-2 | M: Anton Stingl jun. nach GL 174,7